

Vorläufige EN-Nr **bbb7c01-a0d8-4117-8f00-ebfc2efc5c32**

Nr. / PZ*
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

SNC151130A38 0

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

- EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle
- SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle
- freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

- mit Behördenbestätigung
- ohne Behördenbestätigung (§7 NachwV)
- zur Verwertung
- zur Beseitigung

Nur bei Verwendung als Registerdeckblatt

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Abfallschlüssel

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Name ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH

Straße Vor dem Heimeberg 6

Staat/PLZ/Ort DE|27729 Hambrogen

Postfach

Ansprechpartner Frau Pietryga Tel. 04793/421813 Fax 04793/421818

E-Mail j.pietryga@proentsorga.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Name

Straße

Staat/PLZ/Ort

Postfach

Ansprechpartner Tel. Fax

E-Mail

3 Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde bestätigtes Eingangsdatum Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5 Unterlagen vollständig

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am

1 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Einzelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ*

Erzeuger Arbeitsstättennummer

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

Name

Straße

Staat/PLZ/Ort

Postfach

Ansprechpartner Tel. Fax

E-Mail-Adresse

Bezeichnung der Anfallstelle

Koordinaten Hochwert Koordinaten Rechtswert Topo Karte

Anlage ist nach BImSchG, Nr. Spalte

des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Beförderernummer / PZ* **C00019280**

Beförderer Arbeitsstättennummer

Beförderer Name **ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH**

Straße **Vor dem Heimelberg**

Staat/PLZ/Ort **DE 27729 Hambergen**

Postfach

Ansprechpartner **Frau Pietryga** Tel. **04793/421813** Fax **04793/421818**

E-Mail-Adresse **pietryga@proentsorga.de**

Koordinaten Hochwert Koordinaten Rechtswert Topo Karte

Bundesland / Bundesländer in dem /denen der Abfall eingesammelt wird

BL Kreiskennung Kreis

A B C D E F G

DA

Vorläufige EN-Nr

Nr. / PZ*

Ersterstellung Deklarationsanalyse vorhanden

Unterschriften

3 Abfallbeschreibung

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) **Abfallschlüssel** **120112**

Betriebsinterne Bezeichnung **gebrauchte Wachse und Fette**

Abfallbezeichnung **gebrauchte Wachse und Fette**

Art der Vorbehandlung

Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja Nein

Konsistenz: fest stichfest pastös/schlammig/breilig

staubförmig flüssig

4 Anfall des Abfalls Menge des Abfalls bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises **500** Tonnen

5 Beantragte Laufzeit von **26.01.2016** bis **25.01.2021**

6 Verantwortliche Erklärung

Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Name des Bevollmächtigten

Name **Jasmin Pietryga**

Ort **Hambergen** Datum **30.11.2015**

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 1 **Pietryga, Jasmin, 2015-11-30T11:15:08Z**

Unterschrift 2 **Pietryga, Jasmin, 2015-11-30T11:15:40Z**

ZEDAL Online Dokument © ZEDAL AG, D-45668 Recklinghausen, Tel. +49 (0)2361 9130800, www.zedal.de

*) Prüfziffer

Auszufüllen durch den Abfallentsorger
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr. / PZ*) **SNC151130A38 0**
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Annahmeerklärung

Nur bei Verwendung als Registerdeckblatt

Nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Abfallbezeichnung

Abfallschlüssel

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

Name **ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH**
 Straße **Vor dem Heimeberg 6**
 Staat/PLZ/Ort **DE 27729 Hambergen**
 Postfach

2 Entsorgungsanlage

Chemisch-physikalische Behandlung Thermische Behandlung oberirdische Deponie Untertage-Deponie sonstige Entsorgungsverfahren

Name der Betriebsstätte **ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH** Entsorgungsverfahren **D13** Entsorgernummer / PZ*) **CW500000 2**
 Straße **Vor dem Heimeberg 6**
 Staat/PLZ/Ort **DE 27729 Hambergen**
 Postfach
 Ansprechpartner **Frau Pietryga** Tel: **04793/421813** Fax: **04793/421818**
 E-Mail **pietryga@proentsorga.de**

Bezeichnung der Entsorgungsanlage **Zwischenlager**

Koordinaten Hochwert Koordinaten Rechtswert Topo Karte

Die Anlage ist gem. § 7 NachwV freigestellt: Ja Nein Freistellungsnummer / PZ*) **FRC0302Z0092 5** Arbeitsstättennummer

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

von **26.01.2016** bis **25.01.2021**

4

Wir versichern, dass die Angaben zutreffen. Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen.
 Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohltverträglich beseitigt werden.
 Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Rechtsverbindlichen Unterschrift des Abfallentsorgers

Name **Jasmin Pietryga** Unterschrift 1 **Pietryga, Jasmin, 2015-11-30T11:20:01Z**
 Ort **Hambergen** Datum **30.11.2015** Unterschrift 2

Zusatz

*) Prüfziffer

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr. / PZ*) **SNC151130A38 0**
 (nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Die Nutzung der ENSN-Nr. wird untersagt

Anordnung der Behörde

1 Laufzeit von 26.01.2016 bis 25.01.2021

2 Nebenbestimmung

Index	Adressaten	Beschreibung	Kurz
1	ERZ ENT	Siehe Regelungen und Nebenbestimmungen des Landesrechtlichen Bescheides der Zentralen Stelle für Sonderabfälle (NGS mbH).	C00000002, B24U4 Siehe Landesrechtlicher Bescheid der NGS mbH

3 Begründung

Bezug N.-best.	Beschreibung	Kurz

4 Angaben zur Behörde

Name Niedersächsische Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS mbH)

Straße Alexanderstraße 4/5

Staat/PLZ/Ort DE 30159 Hannover

Postfach

Ansprechpartner Julia Hahn Tel 0511/3608-121 Fax 0511/3608-221

E-Mail julia.hahn@ngsmbh.de

Aktenzeichen
2151130A38

5 Rechtsbehelf

Rechtsbehelf

Rechtsbehelf

Rechtsbehelf

Name	Unterschrift der Behörde
<u>Julia Hahn</u>	Unterschrift 1
Ort	<u>Hahn, Julia, 2015-12-10T15:52:47Z</u>
<u>Hannover</u>	Unterschrift 2
Datum	<u>10.12.2015</u>

Landesrechtlicher Bescheid (Zuweisung) / Bescheid im Nachweisverfahren zur Nachweis Nr. SNC151130A38 0

Der Entsorgungsnachweis wird im Rahmen der freiwilligen Rücknahme gem. § 25 KrW-AbfG genutzt

Bescheid erstellende Stelle

Behördennummer

Rolle

Name: Niedersächsische Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS mbH)
 Straße: Alexanderstraße 4/5
 Staat/PLZ/Ort: DE 30159 Hannover
 Ansprechpartner: Julia Hahn
 Postfach: _____ Tel: 0511/3608-121 Fax: 0511/3608-221
 E-Mail: julia.hahn@ngsmbh.de
 Aufs.rat: Staatssekretärin Almut Kottwitz
 Gesch.fü.: Jörg Rüdiger
 Ger.Stand: Hannover Amtsgericht Hannover HRB 2560 USt-ID-Nr./St.nr.: DE 115 651 547
 Aktennummer: 204057 Aktenzeichen: 2151130A38

Die Bescheid erstellende Stelle ist zuständig für Abfallerzeuger / Sammler insbesondere für die Abfallanfallstelle / das Sammelgebiet Abfallentsorger gemäß Anlagenstandort

Tenor

Zuweisungsbescheid für die Einsammlung (ohne Behördenbestätigung)

Das privilegierte Verfahren kann nicht genutzt werden. Fristunterbrechung / Nachforderung von Unterlagen Die Andienungspflicht wird festgestellt / Entsorgung nicht statthaft.
 Der Abfall des bezeichn. Abfallerzeugers/Einsammlers wird dem im Bescheid genannten Abfallentsorger zugewiesen. Der o.g. Besch. wird hiermit geändert, siehe Hinweise Nebenbestimmungen.
 Der Zuweisungsbescheid und, soweit dies der Fall ist, die von uns erteilte Behördenbestätigung werden aufgehoben. Der Nachweis ist als Verwertungsnachweis registriert.
 Der Bescheid ist gültig von 26.01.2016 bis 25.01.2021 und richtet sich an die nachfolgend genannten:

Abfallerzeuger/Einsammler

Name: ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH
 Straße: Vor dem Heimeberg 6
 Staat/PLZ/Ort: 27729 Hambergen
 Ansprechpartner: Frau Pietryga
 Postfach: _____ Tel: 04793/421813 Fax: 04793/421818
 E-Mail: _____

Sammelgebiet:

BL	Menge BL (t)	Kreis	Menge Kreis (t)
A		01	
B		02	
C		03	
D		04	

Erzeugerbetrieb Erzeugernummer Rolle
 Name: _____
 Straße: _____
 Staat/PLZ/Ort: _____
 Postfach: _____

Abfallschlüssel

120112

Abfallbezeichnung

gebrauchte Wachse und Fette

Betriebsinterne Abfallbezeichnung

gebrauchte Wachse und Fette

Menge für die Bescheidlaufzeit (t)

500,000

Bevollmächtigter

Name: ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH
 Straße: Vor dem Heimeberg 6
 Staat/PLZ/Ort: 27729 Hambergen
 Ansprechpartner: HERR DR ZAKARIA
 Postfach: _____ Tel: 04793/956606 Fax: 04793/956607
 E-Mail: _____

Abfallentsorger

Entsorgungsfirma
 Name: ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH
 Straße: Vor dem Heimeberg 6
 Staat/PLZ/Ort: 27729 Hambergen
 Ansprechpartner: _____
 Postfach: _____ Tel: _____ Fax: _____
 E-Mail: _____

Entsorgerbetrieb

Name: ProEntsorga Beratungs- und Entsorgungs GmbH
 Straße: Vor dem Heimeberg 6
 Staat/PLZ/Ort: 27729 Hambergen
 Ansprechpartner: Frau Pietryga
 Postfach: _____ Tel: 04793/421813 Fax: 04793/421818
 E-Mail: _____

Entsorgungsverfahren

b3

Entsorgernummer

CW5000000 2

Anlagenbezeichnung

ProEntsorga GmbH Vor dem Heimeberg 6

Nebenbestimmungen

LfdNr	Rolle	Adressat	Bezeichnung	Text
1	SONST	BEF.ENT	00000002, Z848U4 ZB nur mit EN5N gültig	Der Zuweisungsbescheid ist nur im Zusammenhang mit dem Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis gültig. Die Behördliche Bestätigung/Zuweisung gilt nur für den in den Nachweiseklärungen (VE, DA) rechtsverbindlich deklarierten Abfall. Änderungen in den Nachweiseklärungen (z. B. Firmierung, Adresse, Laufzahl, Abfallmenge, Anfallstelle, Entsorgungsverfahren o. ä.) hat der Abfallerzeuger/Einsammler/Entsorger der NGS unverzüglich mitzuteilen. In Abstimmung mit der NGS bzw. der zuständigen Behörde ist/ sind im elektronischen Verfahren bei unwesentlichen Änderungen ein Ergänzungslayer, bei wesentlichen Änderungen neue Nachweiseklärungen erforderlich. Hinweise hierzu finden Sie unter www.ngsmbh.de (Stichwort: Sonderbefälle). Die Art der Anlieferung und der Anlieferungszeitpunkt sind mit dem Betreiber der Entsorgungsanlage, dessen Annahmehinrichtungen zu beachten sind, abzustimmen. Entspricht der angelieferte Abfall nicht den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung oder der Deklarationsanalyse, hat der Abfallentsorger die NGS hierüber unverzüglich schriftlich zu unterrichten; dabei ist anzugeben, ob der Abfall angenommen, zurückgenommen oder anderweitig entsorgt wurde. Sofern Abfälle behandelt werden, ist die Endentsorgung für den nach der Behandlung anfallenden Abfall sicherzustellen. Wenn ausschließlich eine Lagerung erfolgt, muss die weitere Entsorgung durch entsprechende Nachweise bereits festgelegt sein. Änderungen der Endentsorgungsanlagen
2	SONST	BEF.ENT	00000002, Z847U4 BS/2B nur für rechtsverbindl. deklarierten Abfall	
3	SONST	BEF.ENT	00000002, Z848U4 Änderungen im EN5N - Anzeigepflicht	
4	SONST	BEF	00000002, Z850U4 Art und Zeit der Anlieferung sind mit Entsorger ab	
5	SONST	ENT	00000002, Z849U4 Anlieferung von falsch deklariertem Abfall - Info	
6	SONST	ENT	00000002, Z846U4 Sicherstellung der Endentsorgung	

BegründungLfd. Bezug Rolle Bezeichnung
Nr. Nebenbest.

Text

1 0 SONST C00000002, Z651U4 Begründung Widerrufsvorbehalt für ZB

Der Widerruf, die nachträgliche Verkürzung der Geltungsdauer oder das nachträgliche Versetzen mit Bedingungen oder Auflagen kann erfolgen, wenn sich die Voraussetzungen für eine Zuweisung nach § 16a Abs. 1 NABfG geändert haben oder entfallen sind.

HinweiseLfd. Rolle Adressat Bezeichnung
Nr.

Text

Erläuterung

- 1 SONST BEF C00000002, Z652U4 Mengengrenzen bei Entsorgung über SN Die bei einem Abfallerzeuger (Sammekunden) am jeweiligen Standort anfallende Abfallmenge darf 20 Tonnen je Abfallchlüssel und Kalenderjahr nicht übersteigen; bei Altholzarm oder Alttölen gilt dies mit der Maßgabe, dass bei gemeinsamer Sammlung verschiedener Altholz- bzw. Altkategorie diese Menge insgesamt nicht überschritten wird (§ 9 Abs. 2 NachwV). Die Mengengrenzung von 20 Tonnen gilt nicht für die Abfallchlüssel AVV 130401, 130402, 130403, 150801 und 160708 (aus der Schifffahrt).
2 SONST BEF C00000002, Z663U4 grenzüberschreitende SNs - separate BS für jedes B Einreicht sich die Einsammlung über die Grenzen eines Bundeslandes hinaus, so ist für jedes Bundesland, in dem gesammelt wird, ein separater Begleitschein unter Verwendung der Kennung für das jeweilige Einsammlungsgebiet zu führen (§ 13 Abs. 2 NachwV).
3 SONST BEF C00000002, Z658U4 Info-Pflicht ggü. Knotenstellen bei SN Der Einsammler hat bei länderübergreifender Sammelentsorgung vor Beginn der Einsammlung die zuständigen Behörden der anderen Bundesländer (Knotenstellen) durch Übersendung des Sammelentsorgungsschweres zu unterrichten.
4 SONST BEF C00000002, Z760U4 Hinweis Die Zentrale Stelle (NGS) kann gemäß § 4 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung über die Andienung von Sonderabfällen (SABAndV) vom Einsammler die

Rechtsbehelf

Erzeuger

Rechtsbehelf

Beförderer

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Niedersächsischen Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS), Alexanderstr. 4/5, 30159 Hannover, Widerspruch erhoben werden.

Rechtsbehelf

Entsorger

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Niedersächsischen Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS), Alexanderstr. 4/5, 30159 Hannover, Widerspruch erhoben werden.

Anhänge und Strukturen

Mitsigniert Bezeichnung

Format

Rücksendeadressen

Behördliche Nummer des Providers

A999000622

ATB Rolle Provider

PROV

 ZKS E-Mail

Behördliche Nummer des Zugangs

C000000021

ATB Rolle Behörde

SONST

Zusatzangaben

ZEDAL Vorlage an 080000 von nicht NGS Zedalserver (ngs.zedal.de) 080000@3

Zugang Text
(nur E-Mail)**Erklärung**

Name

Julia Hahn

Rechtsverbindliche Unterschrift der Behörde

Ort

Hannover

Datum

10.12.2015

1. Unterschrift

Hahn, Julia, 2015-12-10T15:52:34Z

2. Unterschrift

Vorläufige EN-Nr

Nr. / PZ*
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

Verantwortliche Erklärung

Beiblatt 1

VE

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ*

Erzeuger Arbeitsstättennummer

BImSchG Anlagen
Nr.4

SP4

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Beförderernummer / PZ*

C00019280 7

Beförderer Arbeitsstättennummer

Bundesland / Bundesländer in dem /denen der Abfall eingesammelt wird
BL Kreiskennung Kreis

H
K
L
M
N
O
P
R
S

*) Prüfziffer

Beiblatt 1
zu Seite 1

Sammelgebiet:	BL	Menge BL (t)	Kreis	Menge Kreis (t)
	E		05	
	F		06	
	G		07	
	H		08	
	I		09	
	K		10	
	L		11	
	M		13	
	N		15	
	P		12	
	R		16	
	S		14	

Nebenbestimmungen

LfdNr	Rolle	Adressat	Bezeichnung	Text
7	SONST	BEF	00000002, Z769U4 Info über Zuweisung	sind der NGS anzuzeigen. Die einzelnen Abfallerzeuger (Sammekunden) sind darüber zu informieren, dass für die Abfallentsorgung über diesen Sammelentsorgungsnachweis ein gültiger Zuweisungsbescheid der NGS vorliegt.
8	SONST	ENT	00000002, Z866U4 Entscheidungsgrundlagen	Die Entscheidung über die Rechtmäßigkeit des Entsorgungsweges wurde auf Basis der der NGS vorliegenden Unterlagen (Planfeststellungen/Genehmigungen/Zertifikate/Freistellungen) getroffen. Änderungen der dort enthaltenen Sach- oder Rechtslage sind der NGS unverzüglich mitzuteilen.
9	SONST	BEF,ENT	00000002, Z944U4 Widerruferverbehalt für ZB	Der Zuweisungsbescheid kann jederzeit widerrufen oder nachträglich mit einer verkürzten Geltungsdauer, Bedingung oder Auflage versehen werden.

Hinweise

Beiblatt 1
zu Seite 2, Hinweise

Lfd Nr	Rolle	Adressat	Bezeichnung	Text	Erläuterung
5	SONST	BEF,ENT	Registeranforderung C00000002, Z643U4 ZB im priv. Verfahren nach § 7 NachwV	Vortage des von diesem zu führenden Registers (§ 49 Abs. 3 KiWiG) verlangen. Der Zuweisungsbescheid ist auf der Grundlage der im Verfahren nach § 7 NachwV vorgelegten Nachweiseklärungen des Abfallerzeugers/Einsammlers (DEN, VE, DA) und des Abfallentsorgers (AE) erteilt worden.	
6	SONST	BEF,ENT	C00000002, Z660U4 Vergabe der Nachweis-Nr. im priv. Verfahren	Die Vergabe der Nachweis-Nr./Kennnummer nach § 26 Abs. 2 NachwV (s. o. rechts) erfolgt für die nach § 7 Abs. 4 NachwV vorgelegten Nachweiseklärungen des Abfallerzeugers (DEN, VE, DA) und des Abfallentsorgers (AE).	
7	SONST	BEF,ENT	C00000002, Z692U4 Kostenschuldner bei anliegendspflichtigen Abfällen	Die Kosten für die Entsorgungsführung hat der Abfallerzeuger/Einsammler bzw. derjenige zu tragen, der sie durch eine gegenüber der Zentralen Stelle für Sonderabfälle (ZS) abgegebene Erklärung übernommen hat. Über die Höhe der Kosten ergibt ein gesonderter Kostenbescheid.	
8	SONST	BEF,ENT	C00000002, Z698U4 kein Ersatz anderer Genehmigungen	Eventuell bestehende Genehmigungsanforderungen und -voraussetzungen aufgrund anderer Rechtsvorschriften bleiben unberührt.	
9	SONST	BEF	C00000002, Z699U4 Besetzung länderspezif. Regelungen	Die jeweiligen länderspezifischen Regelungen hinsichtlich Anliegend- und Überlassungspflichten sind zu beachten.	
10	SONST		C00000002, x110U4 Zentrale Stelle - Änderung/Organisation d.Sonderabfälle	Die Niedersächsische Gesellschaft zur Endablagung von Sonderabfall mbH (NGS) ist nach § 1 der Verordnung über die Anliegend von Sonderabfällen (AnliegendV) zur Zentralen Stelle für Sonderabfälle benannt worden. Der Zentralen Stelle für Sonderabfälle (ZS) obliegt nach § 15 Niedersächsisches Abfallgesetz (NABfG) die Organisation der Sonderabfallentsorgung in Niedersachsen. Außerdem ist die ZS bei gefährlichen Abfällen nach § 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Kreislaufwirtschaft und des Abfallrechts (ZustVG-Abfall) die für den Abfallerzeuger, den Einsammler und den Abfallentsorger zuständige Behörde entsprechend der dort im Einzelnen festgelegten Maßgaben.	
11	SONST		C00000002, x12U4 Sonderabfälle/andienungspflichtige Abfälle	Sonderabfälle sind nach § 13 NABfG gefährliche Abfälle (§ 3 Abs. 5 Satz 1 KiWiG), die in Niedersachsen angefallen sind oder entsorgt werden sollen. Andienungspflichtig sind Sonderabfälle zur Beseitigung (§ 16 Abs. 1 NABfG); letztere sind der ZS vom entsorgungs- und damit andienungspflichtigen Abfallbesitzer bzw. Einsammler anzudienen (§ 4 Abs. 1 AndienungV). Ausnahmen von der Andienungspflicht sind in § 16 Abs. 2 NABfG und § 2 Abs. 2 AndienungV geregelt.	
12	SONST		C00000002, x10U4 Kontrahierungszwang	Die Zuweisung der Sonderabfälle zur Entsorgungsanlage erfolgt gegenüber dem Abfallbesitzer/Einsammler auf der Grundlage seiner VE und der AE des Betreibers der Anlage, der der Sonderabfall zugewiesen wird. Durch die Zuweisung wird der Abfallbesitzer/Einsammler gesetzlich (§ 16a Abs. 2 NABfG) verpflichtet, seine andienungspflichtigen Sonderabfälle der Abfallentsorgungsanlage zuzuführen, die ihm durch die NGS zugewiesen wurde (Kontrahierungszwang).	
13	SONST		C00000002, x20U4 Entsorgung erst nachläufig und der Zuweisung	Der entsorgungspflichtige Abfallbesitzer/Einsammler darf Sonderabfälle der zugewiesenen Abfallentsorgungsanlage erst dann anliefern lassen bzw. anliefern, wenn ihm der Zuweisungsbescheid für die Abfallentsorgungsanlage vorliegt. Werden Sonderabfälle angeliefert, für die die ZS noch keine Zuweisung ausgesprochen hat, besteht für den Abfallentsorger keine Annahmeverpflichtung. Entstehen im Falle der Zurückweisung angelieferte Abfälle zusätzliche Kosten, sind diese vom entsorgungspflichtigen Abfallbesitzer/Einsammler zu tragen.	
14	SONST		C00000002, x23U4 Garantieübernahme für Abfallqualität	Der entsorgungspflichtige Abfallbesitzer/Einsammler übernimmt gegenüber dem Betreiber der Abfallentsorgungsanlage, der der Sonderabfall zugewiesen worden ist, die Garantie dafür, dass die angelieferten Abfälle nach Art, Zusammensetzung und Gefährlichkeit mit den Angaben in der VE und dem entsprechenden Begleitschein übereinstimmen. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem entsorgungspflichtigen Abfallbesitzer/Einsammler und dem Betreiber der Abfallentsorgungsanlage sind die jeweiligen Annahmebedingungen der Anlage maßgebend.	
15	SONST		C00000002, x24U4 Eingangsanalyse	Der Betreiber der Abfallentsorgungsanlage hat das Recht zu verlangen, dass die angelieferten Abfälle einer Eingangsanalyse zu unterziehen sind. Soweit nicht anders bestimmt, wird aufgrund dieser Eingangsanalyse die endgültige Behandlung, Lagerung oder Ablagerung des Abfalls festgelegt. Steht sich bei der Eingangsanalyse heraus, dass die angelieferten Abfälle nach Art, Zusammensetzung oder Gefährlichkeit nicht den Angaben in der VE entsprechen, ist der entsorgungspflichtige Abfallbesitzer/Einsammler verpflichtet, entstehende Mehrkosten zu tragen.	
16	SONST		C00000002, x26U4 Kostepflicht und Kostenschuldner gegenüber NGS	Die ZS erhebt von dem andienungspflichtigen Abfallbesitzer/Einsammler für die ihr entstehenden Aufwendungen und die Behandlung, Lagerung oder Abgabe der Sonderabfälle in der Abfallentsorgungsanlage, der sie zugewiesen worden sind, Kosten (Gebühren und Auslagen) nach Maßgabe der Gebührenordnung für die Zentrale Stelle für Sonderabfälle (§ 16 Abs. 1 NABfG).	
17	SONST		C00000002, x33U4 Hinweis	Weitere und nähere Informationen zum Nachweis- und Änderungsverfahren finden Sie auf der homepage der NGS (www.ngsmbh.de) unter dem Stichwort "Sonderabfälle".	

**Deklarationsanalyse
zum Entsorgungsnachweis / SN
zu den Nachweiserklärungen**

Ersterstellung
 Änderung / Ergänzung

zu Nr. _____
(nicht vom Antragsteller auszufüllen)

lfd. Nr. _____ AE

(auszufüllen durch den Abfallerzeuger / -einsammler
in Abstimmung mit dem Abfallentsorger)

Chemisch-/physikalische Behandlung **oberirdische Deponie** **sonstige Behandlungsverfahren**
 Verbrennung **Untertagedeponie** **Verwertungsverfahren**

Anzugeben sind die Parameter, die im Hinblick auf die Abfallart und den Entsorgungsvorgang erforderlich sind;
ggf. sind diese zwischen Abfallerzeuger und Abfallentsorger festzulegen.

Bitte verwenden Sie diese S
bweise:
A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

BUS

1. Arsen	_____ mg/l	21. TOC	_____ 542 mg/l
2. Blei	_____ mg/l	22. AOX	_____ n.n. mg/l
3. Cadmium	_____ mg/l	23. EOX	_____ mg/l
4. Chrom-VI	_____ mg/l	24. pH-Wert	_____
5. Kupfer	_____ mg/l	25. Leitfähigkeit	_____ µS/cm
6. Nickel	_____ mg/l	26. schwerflüchtige lipophile Stoffe	_____ 73 mg/l
7. Quecksilber	_____ mg/l	27. extrahierbarer Anteil der Originalsubstanz	_____ Gew. %
8. Zink	_____ 35 mg/l	28. extrahierbare lipophile Stoffe	_____ Gew. %
9. Fluorid	_____ mg/l	29. Glühverlust des Trockenrückstandes	_____ Gew. %
10. Chlorid	_____ mg/l	30. wasserlöslicher Anteil	_____ Gew. %
11. Cyanide (leicht freisetzbar)	_____ mg/l	31. Wassergehalt	_____ 30 %
12. Ammonium	_____ mg/l	32. Flügelscherfestigkeit	_____ kN/m ²
13. Sulfat	_____ mg/l	33. axiale Verformung	_____ %
14. Nitrit	_____ mg/l	34. einaxiale Druckfestigkeit	_____ kN/m ²
15. Phenole	_____ mg/l	35. Schmelzpunkt	_____ °C
16. Fluor	_____ Gew. %	36. Flammpunkt	_____ °C
17. Chlor	_____ Gew. %	37. Siedepunkt / Siedebereich	_____ °C
18. Brom	_____ Gew. %	38. Heizwert	_____ 11500 kJ/kg
19. Jod	_____ Gew. %	39. Dampfdruck bei 30° C	_____ hPa
20. Schwefel	_____ Gew. %		

